4. Kapitel 23 erhält folgende Fassung:

„Kapitel 23

MUSTER DER VETERINÄRBESCHEINIGUNG FÜR DIE VERBRINGUNG ZWISCHEN MITGLIEDSTAATEN VON VON DER BESAMUNGSSTATION, VON DER DER SAMEN GEWONNEN WURDE, VERSANDTEN SENDUNGEN VON RINDERSAMEN, DER NACH DEM 20. APRIL 2021 GEMÄß DER VERORDNUNG (EU) 2016/429 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES UND DER DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2020/686 DER KOMMISSION GEWONNEN, VERARBEITET UND GELAGERT WURDE (MUSTER „BOV-SEM-A-INTRA“)

<table>
<tr><td colspan="3">EUROPÄISCHE UNION</td><td colspan="3">INTRA</td></tr>
<tr><td rowspan="11">Teil I: Beschreibung der Sendung</td><td>I.1</td><td>Versender
Name
Anschrift
Land ISO-Ländercode</td><td>I.2 IMSOC-Bezugsnummer
I.2a Lokale Bezugsnummer
I.3 Zuständige oberste Behörde
I.4 Zuständige örtliche Behörde</td><td>QR-Code</td></tr>
<tr><td>I.5</td><td>Empfänger
Name
Anschrift
Land ISO-Ländercode</td><td>I.6 Unternehmer, der unabhängig von einem Betrieb Auftriebe durchführt
Name Registrierungsnr.
Anschrift
Land ISO-Ländercode</td></tr>
<tr><td>I.7</td><td>Herkunftsland ISO-Ländercode</td><td>I.9 Bestimmungsland ISO-Ländercode</td></tr>
<tr><td>I.8</td><td>Herkunftsregion Code</td><td>I.10 Bestimmungsregion Code</td></tr>
<tr><td>I.11</td><td>Versandort
Name Registrierungs-/ Zulassungsnr.
Anschrift
Land ISO-Ländercode</td><td>I.12 Bestimmungsort
Name Registrierungs-/ Zulassungsnr.
Anschrift
Land ISO-Ländercode</td></tr>
<tr><td>I.13</td><td>Verladeort</td><td>I.14 Datum und Uhrzeit des Abtransports</td></tr>
<tr><td>I.15</td><td>Transportmittel
☐ Schiff ☐ Flugzeug
☐ Eisenbahn ☐ Straßenfahrzeug
Kennzeichen ☐ Sonstiges
Dokument</td><td>I.16 Transportunternehmen
Name Registrierungs-/ Zulassungsnummer
Anschrift
Land ISO-Ländercode
I.17 Begleitdokumente
Art Code
Land ISO-Ländercode
Bezugsnummer des Handelspapiers</td></tr>
<tr><td>I.18</td><td colspan="2">Beförderungsbedingungen ☐ Umgebungstemperatur ☐ Gekühlt ☐ Gefroren</td></tr>
<tr><td>I.19</td><td colspan="2">Transportbehälter-/Containernummer / Plombennummer
Transportbehälter-/Container-Nr. Plombennummer</td></tr>
</table>

I.20	**Zertifiziert als/für**		
☐ Weitere Haltung	☐ Schlachtung	☐ Geschlossener Betrieb	☐ Zuchtmaterial
☐ Registrierter Equide	☐ Wanderzirkus/Dressurnummer	☐ Ausstellung	☐ Grenznahe(r) Veranstaltung oder Einsatz
☐ Freisetzung in offenen Gewässern	☐ Versandzentrum	☐ Umsetzgebiet / Reinigungszentrum	☐ Aquakulturbetrieb für Ziertiere
☐ Weiterverarbeitung	☐ Organische Düngemittel und Bodenverbesserungsmittel	☐ Technische Verwendung	☐ Quarantänebetrieb oder ähnlicher Betrieb
☐ Erzeugnisse für den menschlichen Verzehr	☐ Bestäubung	☐ Zum menschlichen Verzehr bestimmte lebende Wassertiere	☐ Sonstiges

I.21	**☐ Für die Durchfuhr durch ein Drittland**	
	Drittland	ISO-Ländercode
	Ausgangsort	GKS-Code
	Eingangsort	GKS-Code

I.22	**☐ Für die Durchfuhr durch (einen) Mitgliedstaat(en)**		**I.23**	**☐ Für die Ausfuhr**	
	Mitgliedstaat	ISO-Ländercode		Drittland	ISO-Ländercode
	Mitgliedstaat	ISO-Ländercode		Ausgangsort	GKS-Code
	Mitgliedstaat	ISO-Ländercode			

I.24	**Geschätzte Beförderungsdauer**	**I.25**	**Fahrtenbuch** ☐ Ja ☐ Nein
I.26	**Gesamtzahl der Packstücke**	**I.27**	**Gesamtmenge**
I.28	**Gesamtnettogewicht / Gesamtbruttogewicht (kg)**	**I.29**	**Für die Sendung voraussichtlich erforderliche Gesamtfläche**

I.30 Beschreibung der Sendung

KN-Code	Art	Unterart / Kategorie	Geschlecht	Identifizierungssystem	Identifikationsnummer	Alter	Menge Art
Herkunftsregion		Kühllager		Identitätskennzeichen	Art der Verpackung		Nettogewicht
Schlachtbetrieb		Art der Behandlung		Art der Ware	Anzahl Packstücke		Chargen-Nr.
		Datum der Sammlung / Gewinnung / Erzeugung		Herstellungsbetrieb	Registrierungs-/ Zulassungsnummer der Anlage / Station / des Betriebs / Depots	Test	

EUROPÄISCHE UNION **Muster der Bescheinigung BOV-SEM-A-INTRA**

Teil II: Bescheinigung

II. Gesundheitsinformationen

II.a	**Bezugsnummer der Bescheinigung**	**II.b**	**IMSOC-Bezugsnummer**

Der/Die unterzeichnete amtliche Tierarzt/Tierärztin bescheinigt hiermit Folgendes:

II.1. Der in Teil I bezeichnete Rindersamen erfüllt folgende Anforderungen:

a) Er wurde von der Besamungsstation [1] gewonnen, verarbeitet und gelagert sowie versandt, die zugelassen ist und von der zuständigen Behörde in einem Register geführt wird und die die Anforderungen an Besamungsstationen gemäß Anhang I Teil 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 der Kommission erfüllt.

[2] *Entweder:* [b) Er wurde von einer Besamungsstation oder einer Zone versandt, der keine Verbringungsbeschränkungen für Rinder aufgrund von für diese Arten relevanten gelisteten Seuchen oder aufgrund von Sofortmaßnahmen unterliegenden und für diese Arten relevanten Seuchen auferlegt wurden, oder diese Beschränkungen gelten nicht für diesen Samen, weil dieser vor Auferlegung der Beschränkungen gewonnen wurde, und der Samen ist während eines angemessenen Zeitraums nicht mit Samen mit einem niedrigeren Gesundheitsstatus in Berührung gekommen.]

[2] *Oder:* [b) Er wurde von einer Besamungsstation oder einer Zone versandt, der Verbringungsbeschränkungen für Rinder aufgrund von …… [3] auferlegt wurden, aber es wurden Ausnahmen für Verbringungsbeschränkungen gewährt, und:

[2] [Er erfüllt die Anforderungen gemäß ……..…..…..…. [4],]]

[2] [und insbesondere trifft Folgendes zu: ……..……..…..…..…… [5].]]

c) Er ist für die künstliche Fortpflanzung bestimmt und wurde von Spendertieren gewonnen, die die Anforderungen an Spenderrinder gemäß den Artikeln 15 bis 20, 24 und 25 sowie Anhang II Teil 1 Kapitel I und Teil 5 Kapitel I bis III der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 erfüllen.

d) Er wurde im Einklang mit den Anforderungen gemäß Anhang III Teil 1 Nummern 1 und 2 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 gewonnen, verarbeitet und gelagert.

e) Er ist in Pailletten oder anderen Verpackungen verpackt, die gemäß Artikel 10 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 gekennzeichnet sind, und diese Kennzeichnung ist in Feld I.30. angegeben.

f) Er wird in einem Behälter transportiert, der folgenden Bedingungen genügt:

i) Er wurde vor dem Datum seines Versands von der Besamungsstation unter der Verantwortung eines/einer Stationstierarztes/Stationstierärztin bzw. eines/einer amtlichen Tierarztes/Tierärztin verplombt und nummeriert, und die Plombe trägt die in Feld I.19. angegebene Nummer.

ii) Er wurde vor Gebrauch gereinigt und entweder desinfiziert oder sterilisiert oder es handelt sich um einen Einwegbehälter.

[2] [6] [iii) Er wurde mit einem kryogenen Stoff gefüllt, der nicht zuvor bei anderen Erzeugnissen verwendet wurde.]

[2] [II.2. Wenn dem in Teil I bezeichneten Samen ein Antibiotikum oder eine Antibiotika-Mischung zugesetzt wurde:

a) Das folgende Antibiotikum oder die folgende Antibiotika-Mischung wurde dem Samen nach der letzten Verdünnung zugegeben oder ist in den verwendeten Samenverdünnern enthalten: …… [7].

b) Der verdünnte Samen wurde unmittelbar nach der Antibiotikumzugabe und vor einem möglichen Einfrieren bei einer Temperatur von mindestens 5 °C für mindestens 45 Minuten oder bei einer Zeit-Temperatur-Regelung mit nachweislich gleichwertiger bakterizider Aktivität aufbewahrt.]

Erläuterungen

Im Einklang mit dem Abkommen über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft und insbesondere nach Artikel 5 Absatz 4 des Protokolls zu Irland/Nordirland in Verbindung mit Anhang 2 dieses Protokolls schließen Bezugnahmen auf die Union in dieser Veterinärbescheinigung das Vereinigte Königreich in Bezug auf Nordirland ein.

Diese Veterinärbescheinigung ist gemäß den Hinweisen zum Ausfüllen von Bescheinigungen in Anhang I Kapitel 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2020/2235 der Kommission auszufüllen.

Teil I:

Feld I.11.:	„Versandort“: Geben Sie die individuelle Zulassungsnummer sowie Name und Anschrift der Besamungsstation an, die die Sendung von Samen versendet.
Feld I.12.:	„Bestimmungsort“: Geben Sie die Anschrift sowie die individuelle Registrierungs- oder Zulassungsnummer des Bestimmungsbetriebs der Sendung von Samen an.
Feld I.19.:	Geben Sie die Plombennummer an.
Feld I.26.:	Die Anzahl der Packstücke entspricht der Anzahl der Behälter.
Feld I.30.:	„Art“: Geben Sie „Samen“ an.
	„Art“: Geben Sie „*Bos taurus*“, „*Bison bison*“ oder „*Bubalus bubalis*“ an.
	„Identifikationsnummer“: Geben Sie die Identifikationsnummer jedes Spendertiers an.
	„Identitätskennzeichen“: Geben Sie die Kennzeichnung auf der Paillette oder anderen Verpackungen an, in der/denen der Samen der Sendung enthalten ist.
	„Datum der Sammlung / Gewinnung / Erzeugung“: Geben Sie das Datum der Gewinnung des Samens der Sendung an.
	„Registrierungs-/Zulassungsnummer der Anlage / Station/ des Betriebs / Depots“: Geben Sie die individuelle Zulassungsnummer der Besamungsstation an, von der der Samen der Sendung gewonnen wurde.
	„Menge“: Geben Sie die Anzahl der Pailletten oder sonstigen Verpackungen mit derselben Kennzeichnung an.

Teil II:

(1) Nur Besamungsstationen, die von der zuständigen Behörde zugelassen sind und in dem Register nach Artikel 101 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates und Artikel 7 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 geführt werden.

(2) Nichtzutreffendes streichen.

(3) Geben Sie die Bezeichnung der Seuche(n) an.

(4) Geben Sie den/die Artikel, den/die Titel und die Nummer(n) des/der von der Kommission erlassenen einschlägigen Rechtsakts/Rechtsakte an, in dem/denen diese Anforderungen festgelegt sind.

(5) Geben Sie die spezifische(n), in dem/den einschlägigen Rechtsakt(en) der Kommission vorgesehene(n) und gemäß diesem/diesen vorgeschriebene(n) Bestätigung(en) nach Artikel 159 Absatz 2 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) 2016/429 ein.

(6) Für gefrorenen Samen.

(7) Geben Sie die Bezeichnung(en) des/der Antibiotikums/Antibiotika und seine/ihre Konzentration oder die Handelsbezeichnung des antibiotikumhaltigen Samenverdünners an.

EUROPÄISCHE UNION **Muster der Bescheinigung BOV-SEM-A-INTRA**

Amtlicher Tierarzt/Amtliche Tierärztin	
Name (in Großbuchstaben)	Qualifikation und Amtsbezeichnung
Bezeichnung der lokalen Kontrolleinheit	Code der lokalen Kontrolleinheit
Datum	
Stempel	Unterschrift“